



Landgericht Dessau-Roßlau

Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im Juni 2022

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im Juni 2022 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

1. 13.06.2022

Vor der 1. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren**, das sich gegen einen 46-jährigen Angeklagten aus Köthen richtet. Ihm wird Vergewaltigung in mehreren Fällen zum Nachteil seiner beiden Stieftöchter vorgeworfen (Tatzeitraum 2012 bis 2019; Tatort: Dessau-Roßlau). Die Hauptverhandlung wird am 15.06., 04.07. und 12.07.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt.

1 KLS 282 Js 14335/20

2. 14.06.2022

In einem weiteren **erstinstanzlichen Verfahren** ab 09.00 Uhr vor der 8. Strafkammer liegt einen 32-jährigen Mann aus Vockerode gewerbsmäßiges Handeltreiben mit Betäubungsmitteln (Cannabis) zur Last (Tatzeitraum: März 2018 bis Mai 2019; Tatort: Stadtpark Dessau). Die Hauptverhandlung wird am 27.06.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt).

8 KLS 611 Js 23197/18

3. 15.06.2022

Die 8. Strafkammer verhandelt um 13.00 Uhr ein **erstinstanzliches Verfahren**, in dem einem 49-jährigen, derzeit einstweilen untergebrachten, zuletzt in Wittenberg wohnhaften Angeklagten insgesamt 41 Straftaten vorgeworfen werden, darunter zahlreiche Diebstahlshandlungen, Sachbeschädigung, Bedrohung, Beleidigung, Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte und Hausfriedensbruch (Tatzeitraum: August bis Dezember 2021, Tatorte: Wittenberg, Dessau-Roßlau und Halle). Die Hauptverhandlung soll am 20.06., 21.06., 28.06., 30.06., 07.07., 20.07., 21.07., 09.08. und 16.08.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt werden (am 21.06.2022 um 13.00 Uhr). 8 KIs 390 Js 29560/21

4. 20.06.2022

Vor der 4. Strafkammer finden zwei Berufungsverhandlungen statt. Zunächst muss sich ab 09.00 Uhr ein 38-jähriger Angeklagter aus Sandersdorf-Brehna wegen unerlaubten Handelns mit Betäubungsmitteln (100g Crystal) verantworten (Tatzeit: 2019; Tatort: Sandersdorf-Brehna). Die Hauptverhandlung wird am 27.06. und 18.07.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 4 Ns 651 Js 5696/19

Um 13.00 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen einen 50-jährigen Mann aus Sandersdorf-Brehna wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Sozialleistungsbetruges im zwei Fällen (Tatzeitraum: 2020/21). 4 Ns 594 Js 5578/21

Vor der 8. Strafkammer ist um 13.00 Uhr Auftakt in einem weiteren **erstinstanzlichen Verfahren**. Einem 35-jährigen, einschlägig vorbestraften Angeklagten aus Dessau-Roßlau wird gewerbsmäßiger Betrug im Rahmen von Internetverkäufen in insgesamt 52 Fällen vorgeworfen (Tatzeitraum: Januar 2020 bis März 2021). Der Gesamtschaden soll sich auf etwa 12.000,- € belaufen. Fortsetzungstermine sind für den 11.07., 14.07. und 18.07.2022 jeweils um 09.00 Uhr anberaumt. 8 KIs 293 Js 12849/20

5. 21.06.2022

Die 2. Strafkammer als **Schwurgericht** verhandelt ab 13.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 28-jährigen, derzeit inhaftierten Angeklagten aus Bitterfeld-Wolfen, der sich wegen versuchten Totschlags und gefährlicher Körperverletzung verantworten muss. Er soll am 21.01.2022 mit seinem Vermieter wegen ruhestörenden Lärms in Streit geraten sein und dabei mit einem Messer eine Stichbewegung in Richtung des Oberkörpers des Geschädigten ausgeführt haben, die dieser jedoch abwehren konnte. Der Geschädigte trug lediglich eine oberflächliche Schnittverletzung an der Hand davon, die Staatsanwaltschaft geht jedoch davon aus, dass der Angeklagte tödliche Verletzungen billigend in Kauf genommen hat. Die Hauptverhandlung wird am 04.07., 11.07., 13.07. und 14.07.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. *2 Ks 115 Js 1861/22*

Bereits um 09.00 Uhr beginnt vor der 4. Strafkammer die Berufungshauptverhandlung gegen einen 32-jährigen Mann aus Osternienburger Land wegen Verletzung der Unterhaltspflicht und versuchten Betruges. Er soll, um sich seiner Unterhaltspflicht zu entziehen, 2019 in einem Vaterschaftsfeststellungsverfahren vor dem Amtsgericht Dessau-Roßlau einen Bekannten überredet haben, an seiner Stelle einen Termin zur Speichelentnahme wahrzunehmen. Das Abstammungsgutachten führte daraufhin tatsächlich zu dem Ergebnis, dass die Vaterschaft des Angeklagten ausgeschlossen sei. Die Täuschung fiel im weiteren Verfahren allerdings auf, woraufhin der Angeklagte die Vaterschaft letztlich anerkannte, gleichwohl aber trotz zumindest zeitweise bestehender Leistungsfähigkeit in der Folge keinen Unterhalt für seinen Sohn leistete. Das Amtsgericht Dessau-Roßlau hat gegen ihn unter Einbeziehung einer früheren Verurteilung eine Gesamtfreiheitsstrafe von einem Jahr und zwei Monaten verhängt und deren Vollstreckung nicht zur Bewährung ausgesetzt, weil der Angeklagte im Tatzeitraum unter laufender Bewährung stand. Gegen dieses Urteil richtet sich seine Berufung. Der Mittäter ist rechtskräftig zu einer Bewährungsstrafe verurteilt worden. *4 Ns 397 Js 11259/19*

In einem um 10.00 Uhr vor der 7. Strafkammer beginnenden Verfahren wird einem 27-jährigen Angeklagten aus Bremen Diebstahl, Fahren ohne Fahrerlaubnis und Urkundenfälschung zur Last gelegt (Tatzeiten: Januar 2019 und Februar/März 2021; Tatort: Bitterfeld-Wolfen und andernorts). *7 Ns 449 Js 2570/21*

6. 22.06.2022

Vor der 2. Strafkammer müssen sich ab 09.00 zwei Männer im Alter von dann 23 und 28 Jahren wegen sexueller Belästigung verantworten, der ältere der Angeklagten darüber hinaus wegen Nötigung, Körperverletzung und Hausfriedensbruchs (Tatzeit: 17.03.2021; Tatort: Köthen). Die Hauptverhandlung wird am 27.06. und 07.07.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 2 Ns 282 Js 12255/21

Zur selben Stunde findet vor der 4. Strafkammer die Hauptverhandlung gegen einen 61-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen Insolvenzverschleppung und Vorenthaltens von Arbeitsentgelt in 10 Fällen statt (Tatzeitraum: 2018/2019; Tatort: Dessau-Roßlau).

4 Ns 172 Js 15133/19

7. 23.06.2022

Vor der 2. Strafkammer als **Schwurgericht** ist um 09.00 Uhr Auftakt in einem Verfahren gegen zwei Angeklagte aus Osternienburger Land im Alter von 27 und 38 Jahren wegen versuchten Totschlags in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung. Nach dem Ergebnis der Ermittlungen sollen die Männer in den frühen Morgenstunden des 19.03.2021 in Aken in die Wohnung des Geschädigten eingedrungen sein und diesen zunächst mit Faustschlägen und Fußtritten u.a. gegen den Kopf attackiert haben. Im Verlaufe des Tatgeschehens soll auch ein Teleskopschlagstock zum Einsatz gekommen sein, der dem Geschädigten derart massiv gegen den Hals gedrückt worden sein soll, dass er kurzzeitig das Bewusstsein verlor, sich wenig später aber weiterer Übergriffe trotz schwerer Verletzungen durch Flucht entziehen konnte. Die Staatsanwaltschaft geht von bedingtem Tötungsvorsatz aus, weil die massive Gewalteinwirkung potentiell lebensbedrohlich gewesen sei. Die Hauptverhandlung wird am 24.06., 29.06., 30.06., 05.07 und 08.07.2022 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt.

2 Ks 111 Js 7366/21

Die 7. Strafkammer verhandelt ebenfalls um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 26-jährigen Mann aus Kemberg wegen Sachbeschädigung (Tatzeit: 31.12.2019; Tatort: Wittenberg). 7 Ns 193 Js 10316/21

Darüber hinaus muss sich vor der 8. Strafkammer ab 10.30 Uhr in einem **erstinstanzlichen Verfahren** ein 25-jähriger Angeklagter aus Dessau-Roßlau wegen besonders schwerer räuberischer Erpressung in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung verantworten. Er soll am 28.12.2018 gemeinsam mit einem bislang nicht ermittelten Mittäter in die Wohnung des späteren Geschädigten eingedrungen sein, von dem die Männer unter Bedrohung mit sog. Kampfmessern die Herausgabe von 20g Cannabis erzwangen. Die Hauptverhandlung wird am 05.07.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt. *8 KLS 294 Js 25546/20*

8. 27.06.2022

Vor der 7. Strafkammer findet ab 09.00 Uhr (mit Fortsetzung am 05.07.2022 um 09.00 Uhr) die Hauptverhandlung gegen einen 29-jährigen Mann aus Dessau-Roßlau wegen räuberischen Diebstahls und Diebstahls statt (Tatzeit: 2019; Tatort: Dessau-Roßlau).

7 Ns 294 Js 2340619

9. 28.06.2022

Die 4. Strafkammer verhandelt zwei Berufungsverfahren, und zwar um 08.30 Uhr zunächst ein Verfahren gegen einen 30-jährigen Angeklagten aus Jessen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis in zwei Fällen (Tatzeit: Juli/August 2021; Tatort: Jessen).

4 Ns 394 Js 22476/21

Um 10.15 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen eine 47-jährige Frau aus Dessau-Roßlau wegen Leistungsverweigerung in zwei Fällen (Tatzeit: März/Mai 2021).

4 Ns 594 Js 23207/20

10. 29.06.2022

Ab 09.00 Uhr muss die 4. Strafkammer über ein Urteil des Amtsgerichts Dessau-Roßlau befinden, mit dem ein dann 25-jähriger Angeklagter aus Bamberg aus tatsächlichen Gründen vom Vorwurf der Vergewaltigung freigesprochen worden ist (Tatzeit: Oktober 2019; Tatort: Dessau-Roßlau). Die Hauptverhandlung wird am 07.07.2022 um 09.00 Uhr fortgesetzt. 4 Ns 282 Js 37/20

11. 30.06.2022

Der Monat schließt mit einem um 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer beginnenden Verfahren gegen einen 36-jährigen Angeklagten aus Berlin wegen Betruges. Er soll 2018 einer Rentnerin in Wolfen Faksimile der Werke „Bilderbibel der Barmherzigkeit“ und „100 Bilder der Weisheit“ zu deutlich überbewerteten Preisen verkauft haben. Während das Amtsgericht den Angeklagten freigesprochen hat, hat das Landgericht auf die Berufung der Staatsanwaltschaft gegen ihn im vergangenen Jahr eine Freiheitsstrafe von neun Monaten verhängt und deren Vollstreckung zur Bewährung ausgesetzt. Die dagegen gerichtete Revision des Angeklagten hatte Erfolg und führt zur erneuten Verhandlung.

4 Ns 446 Js 279/20

Frank Straube

Pressesprecher

Impressum:
Landgericht Dessau-Roßlau
Pressestelle
Willy-Lohmann-Str. 29
06844 Dessau-Roßlau

Tel: 0340 202-1445

Fax: 0340 202-1442, 202-1430

Mail: presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de

Web: www.lg-de.sachsen-anhalt.de